

Modul 1 Teil A: Anforderungen an den Sachbericht

Träger-Schulung am 14. März 2022
09 – 10 Uhr



Rechtsgrundlagen:

- Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P zu § 44 der LHO) – auch im Zuwendungsbescheid aufgeführt !
- Der Verwendungsnachweis besteht aus einem Sachbericht und einem zahlenmäßigen Nachweis (Ziff. 6.2 ANBest-P)
- Gegenüberstellung des erzielten Ergebnisses im Einzelnen zu den vorgegebenen Zielen. Erläuterung der wichtigsten Positionen des zahlenmäßigen Nachweises. Erläuterung der Notwendigkeit und Angemessenheit der geleisteten Arbeit. (Ziff. 6.2.1 ANBest-P)

Rechtsgrundlagen:

- Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften (Gemeinden, Kreise, Ämter, Zweckverbände)
(ANBest-K zu § 44 Abs. 1 der LHO) – auch im Zuwendungsbescheid aufgeführt !
- Der Verwendungsnachweis besteht aus einem Sachbericht und einem zahlenmäßigen Nachweis (Ziff. 10 ANBest-K)
- Gegenüberstellung des erzielten Ergebnisses im Einzelnen zu den vorgegebenen Zielen.
Erläuterung der wichtigsten Positionen des zahlenmäßigen Nachweises.
Erläuterung der Notwendigkeit und Angemessenheit der geleisteten Arbeit.
(Ziff. 6.2.1 ANBest-K)

Gendergerechte Sprache

VIELFALT schreiben wir in der IB.SH groß. Wir fördern, unterstützen und beschäftigen Menschen unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer Nationalität, ihrer Herkunft, sexuellen Orientierung oder Religion. Die Selbstbestimmung einer jeden und eines jeden anzunehmen und zu respektieren, ist für uns zentral. Das möchten wir auch mit gendergerechter Sprache zum Ausdruck bringen. Bislang haben wir für uns keinen Weg gefunden, der alle Geschlechteridentitäten angemessen respektvoll und sprachlich gut einschließt. Daher behalten wir bis auf weiteres allein die weibliche und männliche Form bei, sprechen also von Kundinnen und Kunden. Wir befassen uns jedoch weiterhin intensiv und kontinuierlich mit dem Thema gendergerechte Sprache und freuen uns über Ihre Anregungen und Vorschläge unter [✉ vielfalt\[at\]ib-sh.de](mailto:vielfalt[at]ib-sh.de).





FAQ zum Coronavirus

Sie wollen wissen, ob Beratungsangebote fortgeführt werden, unter welchen Umständen Ihr Personal ggf. anderweitig eingesetzt werden kann, oder im Home-Office arbeiten kann? Antworten zu diesen und weiteren Fragen finden Sie hier.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Schleswig-Holstein
Der echte Norden

Landesprogramm Arbeit 2021 bis 2027

Sie suchen nach Informationen zum Landesprogramm Arbeit für die Förderperiode 2021 bis 2027? Alles rund um das Folgeprogramm und die zugehörigen Maßnahmen finden Sie hier.





Zuschuss

C1 Innovative Wege in Beschäftigung

- ✓ Arbeitsmarktintegration von Arbeitslosen- und Langzeitarbeitslosen
- ✓ Vermittlung von arbeitsmarktrelevanten Qualifikationen



Zuschuss

C2 Produktionsschulen

- ✓ Unterstützung von jungen Menschen beim Übergang in die Ausbildung
- ✓ Vermittlung von persönlichen und sozialen Basiskompetenzen
- ✓ Vermittlung von fachpraktischen Fertigkeiten und Fähigkeiten



Zuschuss

C3 Alphabetisierung und Grundbildung

- ✓ Förderung von Unterrichtsangeboten für Alphabetisierung und Grundbildung
- ✓ Förderung von Informations- und Öffentlichkeitsarbeit zur Erreichung der Zielgruppe



Zuschuss

C4 Perspektive Arbeitsmarkt (PAM) - Netzwerk zur Arbeitsmarktintegration Geflüchteter

- ✓ Beratung für Geflüchtete auf dem Weg in die Ausbildung oder den Arbeitsmarkt
- ✓ Förderung von Informationsangeboten, Öffentlichkeitsarbeit und Sprachtrainings



PDF, 737 KB , erstellt am 09.11.2021

Checkliste: Allgemeine Hinweise für die Abrechnung



PDF, 1 MB , erstellt am 20.12.2021

Anlage zum Auszahlungsantrag: Personalkostenübersicht

Bitte speichern Sie das Formular auf der Festplatte und füllen Sie es mit dem kostenlosen Adobe Reader aus.



XLS, 84 KB , erstellt am 14.02.2022

Belegliste: Importliste ProNord zur internen Verwendung



DOCX, 81 KB , erstellt am 30.11.2021

Mustersachbericht

Landesprogramm Arbeit 2021 – 2027

Sachbericht

- Dieses Sachberichtsformular ist grundsätzlich mit Erstattungsanträgen zu folgenden Terminen einzureichen und gilt dann als Verwendungs- und Zwischennachweis nach Nr. 6.1 der ANBest-P SH:
01. August eines Jahres für den Zeitraum 01.01. bis 30.06. und zum
01. Februar eines Jahres für den Zeitraum 01.07. bis 31.12. des Vorjahres.
- Bitte verwenden Sie ausschließlich dieses Formular und übermitteln Sie es als Anhang zu einer ProNord-Nachricht an Ihre Sachbearbeiterin/Ihren Sachbearbeiter bei der IB.SH.
- Jedes Feld ist zwingend auszufüllen.

Angaben zum Projekt

Projektträger	Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	
Projektname	JobSteps Standort: Neumünster	
Projektnummer	LPA21/C1/	
Bewilligungszeitraum	von 01.01.2022	bis 31.12.2023
Berichtszeitraum	von 01.01.2022	bis 30.06.2022

Darstellung der erzielten Ergebnisse zum			
Übersicht der Soll-/Ist-Werte			
Ziel	SOLL (bezogen auf den gesamten Bewilligungszeitraum)	IST (bezogen auf den Stichtag des Sachberichtes)	IST (kumuliert - bezogen auf den bisher gelaufenen Bewilligungszeitraum)
Anzahl der unterstützten Teilnehmenden [LZA, AL, beratene Frauen]	60	14	14
davon männlich	--	8	8
davon weiblich	--	6	6
davon nicht-binär	--		
Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen (nur Qualifizierungsprojekte) (Siehe Zuwendungsbescheid)	70 %	%	%
Teilnehmende, die nach ihrer Teilnahme einen Arbeitsplatz haben, einschließlich Selbständige. (Siehe Zuwendungsbescheid)	33 %	%	%

Umsetzung und Verlauf des Projektes

(Teilnehmerakquise, Ausführungen zur tatsächlichen Konzeptumsetzung und zur Erreichung der Zielgruppe, Probleme, Abbrüche, Erfolge)

Teilnehmerakquise:

Beispiel: Die Zuweisung über den Jobcenter Neumünster erfolgte reibungslos. Es gab keine Probleme, die Plätze zu besetzen. Lediglich in den Monaten März/April fehlte es an einer kontinuierlichen Zuweisung. Die Gründe dafür konnten im bilateralen Gespräch geklärt werden. Potentielle Teilnehmer und Teilnehmerinnen waren aufgrund der corona-bedingten Isolation unmotiviert und oftmals nicht zu erreichen. Über eine aufsuchende Ansprache konnte das Problem gelöst werden.

Projektumsetzung:

Beispiel: Das Projekt verlief nach Plan und konnte konzeptgemäß umgesetzt werden. Anpassungen der einzelnen Module waren nicht notwendig.

ODER: Im Projektverlauf zeigte sich, dass aufgrund der vorhandenen multiplen Vermittlungshemmnisse eine Anpassung des Konzeptes notwendig wurde. Vor allem die Sprachbarrieren trotz des B1-Sprachzertifikates hinderten die Teilnehmenden daran, sich orientieren und qualifizieren zu können.

Nach zusätzlichen berufsorientierten Sprachangeboten verbesserte sich die Situation. Die Teilnahmedauer und die Zielvereinbarungen wurden zusammen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erörtert und neu festgelegt.

Zielgruppe:

Beispiel: Entsprechend den Vorgaben der ergänzenden Förderkriterien nahmen teil Die Zielgruppe konnte mit unserem Konzept erfolgreich erreicht werden. Insbesondere nahmen überwiegend Alleinerziehende mit Kindern.....teil. Davon hatten ca. 60 % einen Migrationshintergrund

Probleme/Abbrüche/Erfolge:

z.B. Sprachbarrieren

Gründe und Gegenmaßnahmen bei Verfehlung der laut Zuwendungsbescheid festgelegten Ergebnisse

(Meldung an IB.SH, Konzeptanpassung, Akquise...)

Beispiel:

Die im Zuwendungsbescheid festgelegten Ziele konnten mit einer Abweichung von 16 % eingehalten werden. Einer Konzeptanpassung bedurfte es nicht, da dies auf den mit dem Start eines neuen Projektes verbundenen Anlaufverzögerungen zurückzuführen ist. Eine Rücksprache mit dem Jobcenter XY ergab, dass die Zuweisungszahlen aufgrund der hohen Zahl von Klienten deutlich steigen werde.

Bewertung des Projekterfolgs

(Was hat sich konkret für die Teilnehmenden an ihrer Situation im Verlauf des Projektes verbessert? Z. B. Sprache, soziale Integration, Qualifizierung...)

Beispiel:

Nach einer durchschnittlichen Teilnahme von acht Monaten verbesserten sich Sprache und soziales Verhalten in der Gruppe. Die Teilnehmenden waren bis auf wenige Ausnahmen in der Lage, sich über digitale Medien über Arbeits- und Praktikumsangebote zu informieren und selbständig Lebensläufe und Bewerbungen zu formulieren.

Vier der Teilnehmenden begannen ein Praktikum, davon 2 m und 2 w.. Drei Teilnehmerinnen qualifizierten sich zur Pflegehilfskraft.

Ein Teilnehmer verließ das Projekt und wurde aufgrund seiner Abhängigkeit von Betäubungsmitteln und finanzieller Probleme an die zuständigen Stellen vermittelt.

Die Einbeziehung der Bedarfsgemeinschaften fand große Zustimmung und half den Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei der Bewältigung wieder gefestigte Tagesstrukturen anzunehmen.

Beispiel:

Insgesamt konnte für 13 von 14 Teilnehmenden ein Kompetenzzuwachs mit Zertifikat festgestellt werden.

Die Verteilung sah wie folgt aus:

-

Ausführungen zu den beantragten Personalstellen und Kosten-/Finanzierungsplan

(Erfolgt die finanzielle Umsetzung im Rahmen der Planung, besteht eine dem Antrag entsprechende personelle Besetzung...)

Die finanzielle Umsetzung erfolgte nach Antrag. Der Kostenrahmen konnte eingehalten werden.
ODER: Eine Stelle konnte zu Beginn ausGründen zunächst nicht besetzt werden. Das eingesetzte Personal ist entsprechend der Aufgaben auskömmlich besetzt.

Die Förderung der *Gleichstellung von Männern und Frauen*
ist übergreifendes Ziel
der ESF+-Förderung 2021–2027 in Schleswig-Holstein.

Die Förderung der *Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung*, einschließlich
der Gewährleistung der Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderung zur Förderung,
ist integraler Bestandteil der ESF+-Förderung 2021–2027
in Schleswig-
Holstein.

Ausführungen zu den bereichsübergreifenden Grundsätzen

Gleichstellung Männer und Frauen, durchgängige Berücksichtigung Geschlechtergleichstellung, Einbeziehung Geschlechterperspektive

Aktionen, die sich ausschließlich Frauen richten, leisten damit einen wesentlichen Beitrag zur Erhöhung der Erwerbsbeteiligung von Frauen sowie zur Berücksichtigung der Geschlechtergleichstellung.

Mit welchen Maßnahmen wirkt das Projekt Geschlechterstereotypen entgegen?

Wie werden die gleichen Zugangs- und Teilhabechancen für beide Geschlechter sichergestellt?

Ist gewährleistet, dass Frauen und Männer gleichermaßen von der Projektteilnahme profitieren?

Wird die Geschlechtergleichstellung im Projekt mit den Teilnehmenden thematisiert?

Leistet das Projekt einen Beitrag zum Abbau von geschlechterspezifischen Ungleichheiten?
(Handwerk, MINT)

Wird die Geschlechtergleichstellung auch im eigenen Unternehmen berücksichtigt?

Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung

Wie wird sichergestellt, dass sozial benachteiligte Personengruppen die gleichen Chancen zur Teilnahme an der Förderung haben wie Personen, die mit diesen Herausforderungen nicht konfrontiert sind?

Wie verhindern Sie jegliche Diskriminierung aus Gründen des Geschlechts, der Rasse, der ethnischen Herkunft, der Religion oder der Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Ausrichtung beider gesamten Vorbereitung und Durchführung?

Beispiel: In Workshops/Rollenspielen werden Unterschiede und Gemeinsamkeiten dieser ... betrachtet und sorgen für gegenseitiges Verständnis und Toleranz.

Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen

Beispiel:

Beschreibung des Zugangs zum Gebäude, Nassräumen, Werkstätten etc..

Zugänglichkeit betrifft neben der körperlichen auch die geistige Behinderung (Inklusion).

Anmerkungen für Aktionsverantwortliche IB.SH/Ministerium

Hier können jegliche Anmerkungen erfolgen, z.B. Wunsch nach Erfahrungsaustausch etc.

Sachbericht

- Dieses Sachberichtsformular ist grundsätzlich mit Erstattungsanträgen zu folgenden Terminen einzureichen und gilt dann als Verwendungs- und Zwischennachweis nach Nr. 6.1 der ANBest-P SH:
01. August eines Jahres für den Zeitraum 01.01. bis 30.06. und zum
01. Februar eines Jahres für den Zeitraum 01.07. bis 31.12. des Vorjahres.
- **Bitte verwenden Sie ausschließlich dieses Formular und übermitteln Sie es als Anhang zu einer ProNord-Nachricht an Ihre Sachbearbeiterin/Ihren Sachbearbeiter bei der IB.SH.**
- **Jedes Feld ist zwingend auszufüllen.**

Angaben zum Projekt

Projektträger		
Projektname		
Projektnummer	LPA21/ /	
Bewilligungszeitraum	von	bis
Berichtszeitraum	von	bis

Umsetzung und Verlauf des Projektes

Ausführungen zur tatsächlichen Konzeptumsetzung, Meilensteine, Erfolge, Bewertung, Probleme u. ä.

Die Zielgruppe der KMU wurde zunächst über diverse Wege angesprochen und auf das Serviceangebot des Fachkräfteservice aufmerksam gemacht. Hierzu zählten Veranstaltungen, Presseveröffentlichungen, ein neu gestalteter Internetauftritt und eigene Fachveranstaltungen.

Über die damit generierte Aufmerksamkeit der KMU konnten Kontakte geknüpft und tatsächliche Bedarfe der Unternehmen eruiert werden. Die auf Grundlage dieser Bedarfsmeldungen erstellte Analyse „Auszubildende erfolgreich gewinnen“ sowie die Studie zum Berufswahlverhalten geflüchteter Menschen fanden große Resonanz und wurden mehrfach als Handlungsgrundlagen zur Fachkräftesicherung genutzt. Auch das Projekt „Frauen stärken – durch Flexibilität und positives Feedback Mitarbeiterinnen gewinnen“ konnte erfolgreich etabliert werden und wurde bereits von 50 KMU in Anspruch genommen.

ODER: Trotz der genannten breit gefächerten Ansprache von KMU ist es trotz des immer wieder beschworenen Fachkräftemangels in vielen Branchen schwer, die Zielgruppe für die angebotenen Maßnahmen und Unterstützungen zu gewinnen. Aufgrund von Corona bedingten Personalausfällen oder allgemeinem Fachkräftengpass fehlen in vielen Unternehmen die Kapazitäten, sich mit Grundsatzfragen zur Fachkräftesicherung auseinanderzusetzen. Es fehlt die Zeit, sich in die angebotenen Studien einzulesen oder sich auf Fachveranstaltungen zu informieren.

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit,
haben Sie noch Fragen dazu?**

Übermittlung des Sachberichtes über ProNord

Kiel, 14.03.2022

Übermittlung des Sachberichtes über ProNord

1. Schritt – über den Reiter „Nachrichten“ eine neue Nachricht verfassen

[Startseite](#) > [Projektsuche](#) > Projektübersicht

Zwischenversion erstellen				Akte	SAP	Ereignisse/Status	Kommunikation	Nachrichten	Wiedervorlagen
Projektdaten									
	Projektdaten		01.01.2022		31.12.2024				JeSch (27.01.2022 08:59)
	Bedingungen								JeSch (24.01.2022 08:40)

Übermittlung des Sachberichtes über ProNord

2. Schritt – Empfänger und Betreff auswählen, Nachricht verfassen

[Startseite](#) > [Projektsuche](#) > [Projektübersicht](#) > Nachrichten

Bisherige Nachrichten **Neue Nachricht** Bisherige Nachrichten (Ministerium) Neue Nachricht (Ministerium) Sachbearbeiter ändern (für Benachrichtigung)

Neue Nachricht



Tipp: Das Einfügen von formatiertem Text (z.B. aus Word) kann zu Problemen führen! Einfügen über die Tastenkombination **Strg-Shift-V** entfernt die Formatierung und umgeht damit dieses Problem.

Kopfdaten

Von: Jennifer Schneider (JeSch)
An: Bitte auswählen (wird durch eine Status-Mail auf die neue Nachricht hingewiesen)
Betreff: (max. 100 Zeichen; dieser Text wird ungesichert übertragen)

Nachrichtentext

B *I* U □

...

Übermittlung des Sachberichtes über ProNord

• **Kein Betreff eingegeben!**

Senden

Ausdrucken

Wiedervorlage am:

08.03.2022



Von:

Jennifer Schneider (JeSch)

An:

Jennifer Schneider (JeSch) (geändert, da Nicht-Produktiv-Sys (wird durch eine Status-Mail auf die neue Nachricht hingewiesen)

Betreff:

(dieser Text wird in der Status-Mail ungesichert übertragen!!!)

Übermittlung des Sachberichtes über ProNord

3. Schritt – Anhang beifügen und in Voransicht wechseln

Nachrichtentext

B I U □

...

Mit freundlichen Grüßen

Jennifer Schneider

Investitionsbank Schleswig-Holstein
Fleethörn 29-31
24103 Kiel

Anhänge hochladen (Größe aller Anhänge zusammen max. 6 MB!!!)

Durchsuchen... Keine Dateien ausgewählt. **Anhängen**

Brief anzeigen

Übermittlung des Sachberichtes über ProNord

Anhänge hochladen (Größe aller Anhänge zusammen max. 6 MB!!!)

Durchsuchen...

Keine Dateien ausgewählt.

Anhängen

Dateiname

Größe

TEST.docx

11,17 kB 

Brief anzeigen

Übermittlung des Sachberichtes über ProNord

4. Schritt – Nachricht überprüfen, senden, ggf. ausdrucken und Wiedervorlage setzen

Startseite > [Projektsuche](#) > [Projektübersicht](#) > [Nachrichten](#) > Voransicht

Wiedervorlage am: 

Von:
 An: (wird durch eine Status-Mail auf die neue Nachricht hingewiesen)
 Betreff: (dieser Text wird in der Status-Mail ungesichert übertragen!!!)

...

Mit freundlichen Grüßen

Jennifer Schneider

Übermittlung des Sachberichtes über ProNord

Von: Jennifer Schneider (JeSch)
 An: Jennifer Schneider (JeSch) (geändert, da Nicht-Produktiv-Sys (wird durch eine Status-Mail auf die neue Nachricht hingewiesen)
 Betreff: (dieser Text wird in der Status-Mail ungesichert übertragen!!!)

Test

Mit freundlichen Grüßen

Jennifer Schneider
 Tel.: 0431/9905-2826
 jennifer.schneider@ib-sh.de

1 Anhang:
 TEST.docx (11.434 Bytes)

Dateiname	Größe
TEST.docx	11,17 kB

Übermittlung des Sachberichtes über ProNord

Ansicht versandte Nachricht

[Startseite](#) > [Projektsuche](#) > [Projektübersicht](#) > [Nachrichten](#) > Voransicht

📌 Nachricht abgelegt und Status-Mail versendet

Senden

Ausdrucken

Wiedervorlage am:

08.03.2022



Von:

Jennifer Schneider (JeSch)

An:

Jennifer Schneider (JeSch) (geändert, da Nicht-Produktiv-Sys (wird durch eine Status-Mail auf die neue Nachricht hingewiesen)

Betreff:

Test

(dieser Text wird in der Status-Mail ungesichert übertragen!!!)

Test

Mit freundlichen Grüßen

Jennifer Schneider

Tel.: 0431/9905-2826

jennifer.schneider@ib-sh.de

1 Anhang:

TEST.docx (11.434 Bytes)

Übermittlung des Sachberichtes über ProNord

Nachricht nach dem Versenden öffnen

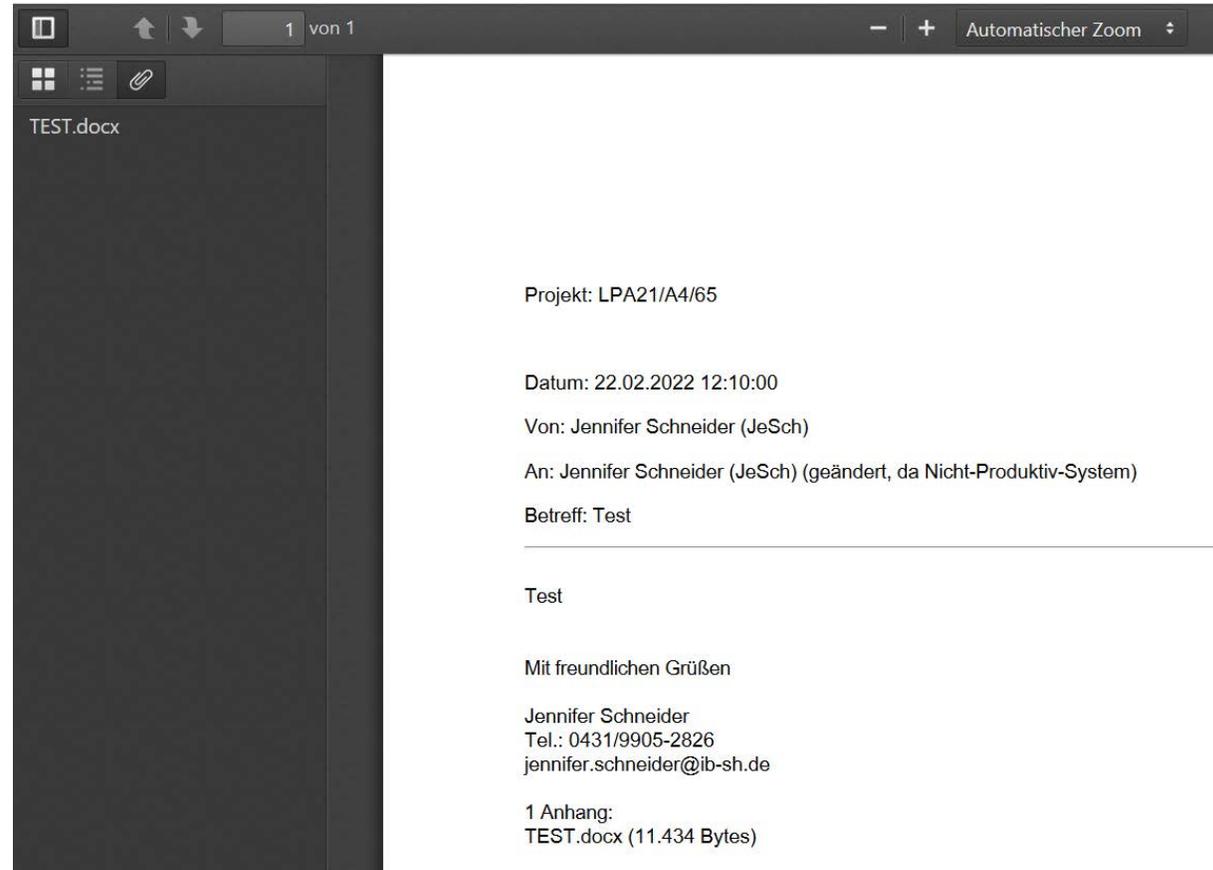
[Startseite](#) > [Projektsuche](#) > [Projektübersicht](#) > Nachrichten

[Bisherige Nachrichten](#)
[Neue Nachricht](#)
[Bisherige Nachrichten \(Ministerium\)](#)
[Neue Nachricht \(Ministerium\)](#)
[Sachbearbeiter ändern \(für Benachrichtigung\)](#)

Bisherige Nachrichten				Zuordnung:	alle	Anzeigen
Betreff	Datum	Absender	Zuordnung	Gelesen	Anhänge	Index im OA
Test	22.02.2022 12:10:01	Jennifer Schneider (JeSch)	ohne	Ja	Ja (1)	1043437

Übermittlung des Sachberichtes über ProNord

Öffnen des Anhanges über Microsoft Edge



Übermittlung des Sachberichtes über ProNord

Öffnen des Anhanges über Adobe Reader

